



**Eing.: 28.09.2023**

PARTEI und Volt –Ratsgruppe  
Büroleitung: Lisa Balkenhol

Hiroshimaplatz 1 – 4

37083 Göttingen,

☎ 0551 400 3077,

✉ [parteiundvolt-ratsgruppe@goettingen.de](mailto:parteiundvolt-ratsgruppe@goettingen.de)

Göttingen, 28.09.2023

Antrag für die Sitzung des Rates am 13.10.2023

Heimvorteil für Auszubildende: Göttingens Standortattraktivität steigern

Der Rat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob das lernstandortfördernde Programm „Aktion Heimspiel“ durch die Vergabe einer Heimvorteil-Card an Auszubildende auf Auszubildende erweiterbar wäre und welche Kosten damit verbunden wären, und die Ergebnisse im Finanzausschuss vorzustellen.

Begründung:

Während der Bildungsstandort Göttingen zwar eine Fülle an Vorteilen für Studierende bietet, die jedoch zum Großteil im Anschluss die Stadt Göttingen verlassen, sollte die Standortattraktivität für Lernende in Ausbildungsberufen zusätzlich gesteigert werden, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Das bereits bestehende Programm „Aktion Heimspiel“ dient unter anderem dazu, Studierende zu einer Erstwohnsitzanmeldung in Göttingen zu bewegen, kann aber mittels einer solchen Erweiterung auch dabei helfen, dass Auszubildende sich während und auch nach ihrer Ausbildung als Göttinger\*innen begreifen und durch die Vergünstigungen eine stärkere Verbindung zu Göttingen als Lernstandort und Lebensumfeld aufbauen. Für Wohnsitzmeldungen erhält Göttingen Landesmittel, die auch dem Stadthaushalt und damit der Lebensqualität der Stadt zugutekommen können.

**Unterschriften lagen vor**